

Pfarrei St. Peter und Paul Neustift

## **Pfarrgemeinderat**

### **Protokoll zur Pfarrgemeinderatssitzung**

Am: 09.03.2022

Dauer: 19.30 h bis ca. 21.15 h

Ort: Großer Pfarrsaal

#### **Teilnehmer:**

Diakon Klaus Klonowski, Josef Geißdörfer (KV)

Hannelore **Bauer**, Andrea **Beck**, Bettina **Fischer**, Brigitte **Knoepffler**, Gertraud **Korn**, Maximiliane **Kriechbaum**, Georg **Maier**, Bernhard **Meindl**, Johannes **Untermarzoner**, Stephanie **Warsberg**

**Gäste:** Bärbel Matos Mendoza

Abwesend: Pater Thomas

#### **Tagesordnungspunkte:**

##### **1. Geistliches Wort**

Herr Klonowski sprach über die Kraft des Gebetes. Mit einem Friedensgebet für die Ukraine aus dem Bistum Augsburg, das an alle ausgegeben wurde, um es wiederholt zu Hause zu beten, wurde die Sitzung eröffnet.

##### **2. Genehmigung des letzten Protokolls**

Das Protokoll zur letzten PGR-Sitzung im Januar 2022 wurde einstimmig genehmigt.

##### **3. Informationen zur PGR-Wahl 2022**

Herr Meindl drückte seinen Dank für verschiedene organisatorische Tätigkeiten aus (Frau Knoepffler, die das Kandidatenplakat für den Aushang in der Kirche organisierte und Herr Untermarzoner, der den Internetauftritt der Kandidaten ermöglichte). Nach dem Abschluss der Online-Wahl wird das Wählerverzeichnis aktualisiert, um eine korrekte Liste für die Präsenzwahl (19./20. März 2022) zu haben. Die anwesenden Mitglieder des

Wahlausschusses stimmten sich im Anschluss an die Sitzung über eine Einteilung für die Präsenzwahltag ab.

#### **4. Stimmen zur abgelaufenen Periode**

Es wurden verschiedenste Eindrücke der letzten Jahre beleuchtet. So war die Zeit auch durch die Pandemie geprägt, wobei lobend die Initiative von Frau Warsberg erwähnt wurde, Online-Konferenzen abzuhalten. Durch den Weggang Pater Soosais war die Pfarrei mit wechselnden Leitungen konfrontiert. Positive Erwähnung fanden die Gebetsabende und weitere vielfältige ehrenamtliche Aktivitäten (auch die neuen Wortgottesdienstleiter\*innen). Herr Klonowski stellte fest, dass in der Pfarrei Neustift äußerst vielfältige und konstruktive ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. In diesem Zusammenhang war auch wichtig, dass durch den E-Mail-Verteiler (Leiter der einzelnen Gruppierungen) die Informationen zielgerichtet verteilt werden konnten.

Mit einem Rückblick auf eine der ersten Veranstaltungen des PGRs, bei dem es um ein Kennenlernen und einen Austausch über die Zielsetzungen ging, wurde ein Resümee im Hinblick auf Umsetzungen gezogen.

Aufgrund der „Stilllegung“ des Dekanatsrats gibt es auch keinen Abgesandten im Diözesanrat.

In Bezug auf die Öffentlichkeitsarbeit äußerte Herr Geißdörfer die Bitte, Aktivitäten und Informationen wirksamer auf der Homepage der Pfarrei darzustellen. Auch regelmäßige Aktualisierungen spielen hierbei eine Rolle. In diesem Zusammenhang soll eine Anfrage an das Pfarrbüro gehen, ob an dieser Stelle die Homepage verwaltet werden kann.

Am Ende verwies Herr Untermarzoner noch auf die Sendung im BR über Attenkirchen, die in der Mediathek des BR noch abrufbar ist („Das Wunder von Attenkirchen“).

#### **5. Bericht aus der Kirchenverwaltung**

Herr Geißdörfer berichtete über verschiedene Aktivitäten und Vorhaben. So wird nächste Woche das Lavabo in der Sakristei fertiggestellt, die Ausschreibung für die Restaurierung der beiden Reliquiare (Korbinian, Nonosus) ist erfolgt. Am Weinmillerhaus sind verschiedene Arbeiten auszuführen. Die Arbeiten im Pfarrheim verzögern sich, da die Stadt Freising die alten genehmigten Baupläne nicht ausfindig machen kann. Zur ehemaligen Pfarrbücherei laufen Überlegungen bezüglich baulicher Umgestaltung. Außerdem wurde Barvermögen der Pfarrei angelegt.

#### **6. Sonstiges**

Herr Klonowski legte die Gottesdienste für die Hl. Woche dar. (Zeiten folgen...)

Frau Knoepffler fragte aktualisierte Corona-Regelungen an (Abnehmen der Maske am Platz).

Mit der Eröffnung der neuen Schulen am Steinpark ändert sich möglicherweise der Schulsprengel. Mit den Religionslehrern soll Kontakt aufgenommen werden.

Herr Untermarzoner informierte darüber, dass Prof. Aris für die Wieskirche zuständig ist. Eine Stelle für einen Wieskuraten wird nicht ausgeschrieben.

Der nächste Sitzungstermin wird offiziell über die Pfarrei einberufen. Diese Sitzung der direkt gewählten Kandidaten wird nicht öffentlich stattfinden.

Mit einem Abschlussgebet endete die Sitzung.

Freising/Neustift, 10.03.2022

.....  
(G. Korn, Schriftführerin)

.....  
(B. Meindl, 1. Vorsitzender)

.....  
(Pastoralbeauftragter K. Klonowski)